

Pressemitteilung

Köln, 20. August 2020

Wohnungspolitischer Austausch im Kapellchen

SPD-Chef Norbert Walter-Borjans besucht GAG-Quartier in Mülheim

Das Wohnen in der Millionenmetropole Köln stand im Mittelpunkt eines Austauschs im GAG-Quartier an der Holsteinstraße in Köln-Mülheim. Der SPD-Vorsitzende Norbert Walter-Borjans besuchte gemeinsam mit dem SPD-OB-Kandidaten Andreas Kossiski und Alexander Rychter, Direktor des Verbandes der Wohnungswirtschaft (VdW) Rheinland Westfalen, die Neubauten im Herzen des Stadtteils. Nach einem Rundgang durch das neue Quartier diskutierten die Teilnehmenden im Kapellchen, der früheren Klosterkapelle auf dem Grundstück, über Wege und Lösungen, den starken Bedarf an preisgünstigen Wohnungen in der wachsenden Großstadt Köln zu decken.

„In Köln ist vor allem die GAG Garant für den geförderten und preisgünstigen Wohnungsbau“, sagte der GAG-Vorstandsvorsitzende Uwe Eichner. „Allein im vergangenen Jahr wurde mehr als die Hälfte aller geförderten Neubauwohnungen von Kölns größter Vermieterin errichtet. Neben 285 fertiggestellten geförderten Wohnungen wurden weitere 290 freifinanzierte Wohnungen dem Wohnungsmarkt zur Verfügung gestellt. Noch deutlicher wird die Rolle der GAG bei den Förderzusagen, die in 2019 erteilt wurden: Insgesamt gab es Zusagen für 865 Neubauwohnungen, von denen die GAG 579 errichtet. Für Wohnungsmodernisierungen gab es 274 Förderzusagen – alle für die GAG.“

Das 2018 fertiggestellte neue Wohnquartier an der Holsteinstraße verfügt über 120 Wohnungen, 84 davon öffentlich gefördert. Die Wohnanlage befindet sich auf dem Grundstück des ehemaligen Redemptoristenklosters. Diese Historie wurde im Gesamtkonzept berücksichtigt: Blickfang und Mittelpunkt ist die frühere Klosterkapelle, die als Begegnungsort sowohl für die Nachbarschaft als auch für die Bewohnerinnen und Bewohner dient. Für die gelungene Gestaltung des Neubauquartiers erhielt die GAG 2020 den Deutschen Bauherrenpreis.

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher

Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701

Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de